

Basiszinssatz nach IDW S 1 Auswirkungen der Corona-Krise belasten die Weltwirtschaft und Renditen für Staatsanleihen

Dr. Kleeberg & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Member Crowe Global

Basiszinssatz nach IDW S 1 weiter unter Druck

Der für Zwecke der (Unternehmens-)Bewertungen relevante Basiszinssatz nach IDW S 1 unterliegt weiter einem fallenden Trend.

*Erläuterungen zum Einfluss der Corona-Krise auf den Basiszinssatz sowie zur allgemeinen Entwicklung können Sie auch unserer Kurzinformation vom 08.04.2020 entnehmen.
(-> [Link zur Kurzinfo](#)).*

Die aktuellen Ereignisse führen dazu, dass der Basiszinssatz nach IDW S 1 zunehmend unter Druck gerät. Bereits vor der Corona-Krise bewegte sich der Basiszinssatz auf historischen Tiefständen und war ungerundet zum 31.10.2020 bereits leicht negativ. Bis Ende Februar 2020 erholte sich der basierend auf einer dreimonatigen Durchschnittsbetrachtung ermittelte Basiszinssatz wieder leicht auf 0,20 %. Diese kurze Erholungsphase nimmt mit den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise ein abruptes Ende. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass der Basiszinssatz sehr zeitnah wieder rechnerisch negativ werden könnte. Zum 20.04.2020 beläuft sich der ungerundete Basiszinssatz auf rd. 0,0036 % und gerundet auf 0,00 %.

Krisenstimmung an den Kapitalmärkten

Ebenso wie der Aktienmarkt ist auch der Markt für (Staats-)Anleihen derzeit von sehr hoher Volatilität geprägt. Die Unsicherheit

über den Ausgang der Krise ist erheblich und drückt sich nicht nur im massiv eingebrochenen Ölpreis aus. Die Renditen von Staatsanleihen sinken stark ab. Zahlreiche Akteure ziehen Liquidität aus dem Markt, welche sie selbst benötigen, um über die Krise zu kommen. Hinzu kommt, dass Staaten Hilfsprogramme in Milliardenhöhe aufsetzen, sodass eine steigende Staatsverschuldung mit einer rückläufigen (Welt-)Wirtschaft zusammentreffen. Aktuelle Diskussionen rund um sogenannte Corona-Bonds verschärfen die Unsicherheiten zusätzlich. Unternehmen sollten sich darauf einstellen, dass diese Unsicherheiten in absehbarer Zeit nicht abnehmen werden und sich die Renditen am (Anleihen-)Markt noch längere Zeit in einem volatilen Umfeld bewegen werden.

Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner:

Prof. Dr. Christian Zwirner, WP/StB
Tel. + 49(0)89-55983-248

christian.zwirner@crowe-kleeberg.de

Gregor Zimny, CVA
Tel. + 49(0)89-55983-117

gregor.zimny@crowe-kleeberg.de